

PRESSEMITTEILUNG

Corona-Maßnahmen für Kitas bereits jetzt planen

Verband katholischer Kitas Bayern: Kinder und pädagogisches Personal schützen

München, 8. Juli 2022 – Der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. spricht sich dafür aus, bereits jetzt Corona-Maßnahmen für Kindertageseinrichtungen für den kommenden Herbst zu planen. „Kindertageseinrichtungen brauchen ein klares Signal von staatlicher Seite, wie es im Herbst weiter gehen soll“, so Alexa Glawogger-Feucht, Geschäftsführerin des Verbandes katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern. „Es werden wieder höhere Inzidenzen erwartet, es drängt die Zeit“. Ziel dabei müsse sein, dass Kindertageseinrichtungen offen gehalten werden. Voraussetzung dafür sei, dass der Schutz für Kinder wie für Personal in Kitas bestmöglich aufgestellt ist.

Planungen könnten bereits jetzt in Bezug auf Testkonzepte und Testkapazitäten sowie Hygienemaßnahmen vorgenommen werden. „Für die Umsetzung der Maßnahmen brauchen Kindertageseinrichtungen von staatlicher Seite finanzielle Mittel. Schutzmaßnahmen für Kindertageseinrichtungen gibt es nicht zum Nulltarif“, so Glawogger-Feucht. Eine staatliche Förderung sei auch im Hinblick auf steigende Kosten wie etwa Heizkosten nötig, da deutlich höhere Betriebskosten zu erwarten sind.

Bedeutsam sei auch eine frühzeitige Kommunikation von Seiten der staatlichen Behörden. Eine längerfristige Bekanntgabe der Maßnahmen schaffe Sicherheit und erleichtere den Kitas die Umsetzung. (AGF)

Der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. vertritt die Interessen von 1.500 katholischen Trägern von Kindertageseinrichtungen mit rund 2.770 Krippen, Kindergärten, Horten und Häusern für Kinder. Der 1917 gegründete Verband bietet neben der politischen Vertretung auch Fort- und Weiterbildungen, Informationsservice, Arbeitshilfen sowie Fachveranstaltungen an. Der Verband ist ein anerkannter Fachverband des Deutschen Caritasverbandes, Landesverband Bayern e. V., und Mitglied im Verband Katholischer Tageseinrichtungen für Kinder (KTK) – Bundesverband e.V.

verantwortlich: Dr. Alexa Glawogger-Feucht, Geschäftsführerin